

MALTA ANTICA SILIGRAS

Vordosierter natürlicher Mörtel für Mauerwerk und Verputz (M1)

Besteht aus: Kalziumhydroxyd, Calciumsilicat
(hydraulischer Kalk), Silicium Zuschlag (0/2 mm).

CE UNI EN 998-1 | 998-2

Bezeichnung: G, GP



DIE VORTEILE

- **PERFEKT** für die **SANIERUNG** und **RESTAURIERUNG**
- **OPTIMAL** für **BIO-GEBÄUDE**
- Nur **NATÜRLICHE ROHSTOFFE**
- Große **architektonische Bedeutung**

ANWENDUNGSBEREICHE

- Externer und interner Putz.
- Putz mit „architektonischer“ und chromatischer Bedeutung.
- Putz für die Restaurierung (gemäß alter Mischung).
- Sehr atmungsaktiver Putz.
- Mörtel für Mauerwerk für Ziegel aus Lehm, Ziegelstein, Tuff, Natursteinen.
- Speziell für BIO-Gebäude.

VORBEREITUNG DES TRÄGERS

- Für MAUERWERK (Mauermörtel):
 - Erhöhte Temperatur: bei Bedarf die Ziegel/Blöcke vor dem Auftragen des Mörtels befeuchten.
- Für VERPUTZ:
 - Auftrag auf Mauer oder bereits bestehendem Mörtel: Muss sauber und fest sein, darf nicht „mehlen“ oder stauben.
 - Auftrag auf Mauern mit geringer Haftung: mindestens 24 Stunden vor dem Auftragen des Putzes einen Unterputz vorsehen und gleichmäßig kartätschen.
 - Erhöhte Temperatur: Bei Bedarf die verschmutzte Mauer befeuchten, ohne zu viel Wasser zu verwenden, bevor der Mörtel aufgetragen wird.

PRODUKTVORBEREITUNG

- Den gesamten Inhalt des Sacks (und nicht nur einen Teil) in einen Schneckenmischknetzer (TURBOMALT), in eine Mischpumpe (Typ STEP 120 von Imer International) oder in einen Betonmischer schütten.
Nicht länger als 3 Minuten mischen. Das Produkt kann auch von Hand gemischt werden (sofern die Mischung dabei homogen wird).
- **Das in der Tabelle angegebene Anmachwasser verwenden.**
- **Innerhalb von 30 Minuten nach dem Anmachen verwenden.**



ANWENDUNGSART

- **VERPUTZ:** Die „Schichten“ mit demselben Produkt vorbereiten und den Putz innerhalb 2 Stunden nach Bildung der Schichten von Hand oder mit einer Mischpumpe für Mörtel (Typ STEP 120 von Imer International) auftragen.
 - DICKE jedes Schichtauftrags: min. 0,5 cm - max. 1,5 cm.
 - Gesamte DICKE: max. 3 cm (bei mehr als 1,5 cm ein Putzträger-Netz verwenden das gegen Alkali beständig ist).
- Verlegen von ZIEGELN und STEINEN: min. 0,5 cm - max. 1,5 cm.



WARNHINWEISE

- Starke Farbtonunterschiede. Um diese zu vermeiden:
 - Mörtel aus einer einzigen Fertigungscharge verwenden; - den Mörtel mit gleicher Dicke auftragen;
 - keinen Mörtel in die Fugen an der fertigen Mauer geben; - keine Nachbesserungen an dem bereits getrockneten Putz vornehmen;
 - stets eine ausreichende Menge Mörtel vorbereiten.
- Schutz der soeben gefertigten Mauer: mindestens 7 Tage vor direkter Sonneneinstrahlung, Wind, Regen schützen.
- Anwendungstemperatur: von + 5 °C bis + 35 °C.
- Zusätze zu der Originalmischung: zu vermeiden.
- Empfohlene Verwendung: für den professionellen Einsatz.

WICHTIGER HINWEIS

- Schatteneffekte und Farbabstufungen: sind typische und kennzeichnende Produkteigenschaften, aufgrund seiner vollkommen natürlichen Zusammensetzung.

LAGERUNG UND KONSERVIERUNG

- Kann bis zu 8 Monate in unversehrten, geschlossenen Säcken an einem frischen, trockenen und überdachten Ort, geschützt vor starkem Regen, vor Frost und vor direkter Sonneneinstrahlung aufbewahrt werden.
- Nicht mehr als 30 Tage der Sonne aussetzen (der Sack verdirbt!).
- Nachdem der Polyethylen-Schutz (um die und/oder auf der Palette) entfernt wurde, die Säcke vor Regen schützen.

TECHNISCHE DATEN

ANMACHWASSER	ungefähr 3 Liter pro Sack (2,8-3,2 Liter pro Sack)
ZEIT DER BEARBEITBARKEIT	320 min
VOLUMETRISCHE MASSE (gehärtet)	1.500 kg/m ³
DRUCKFESTIGKEIT (nach 28 Tagen)	M1
BRANDVERHALTEN	Klasse A1
WÄRMELEITFÄHIGKEIT (Tab. EN 1745)	$\lambda = 0,47$ W/mK
FRISCHER MÖRTEL	
Konsistenz über Rütteltisch	174 mm
VOLUMETRISCHE MASSE (sichtbar)	1.700 kg/m ³
Luftgehalt	20%
Gehalt an wasserlöslichem Chlor	< 0,1%
GEHÄRTETER MÖRTEL	
Haftung am Träger	0,2 N/mm ²
Koeff. der Wasseraufnahme aufgrund der Kapillarität	1,35 kg/m ² min ^{0,5}
Wasserdampfdurchlässigkeit	μ 8

VERPUTZ
ungefähr 15 kg/m² pro cm Dicke.

VERBRAUCH

MÖRTEL FÜR MAUERWERK
variiert je nach Art der Mauer. Siehe
"Berechnung des Verbrauchs" auf
www.grascalce.it

VERPACKUNG

Polyethylen-SACK mit 25 kg

GEFÄHRLICHE STOFFE

Asbest (Ministerialerlass 14/05/96 Art. 4 Anh. 4): fehlt

Chrom VI wasserlöslich (Ministerialerlass 10/05/04) : < 2 ppm

Bei den technischen Daten handelt es sich um Mittelwerte aus der Untersuchung mehrerer Produktproben.

Die Angaben und Hinweise in diesem Sicherheitsdatenblatt basieren auf unserer besten Erfahrung und die Produktleistung bezieht sich auf Laborversuche, die unter Standardbedingungen durchgeführt wurden. All diese Informationen sind als reine Richtangaben anzusehen, da die tatsächlichen Gegebenheiten des Standorts und die Verwendung des Produkts zu signifikant unterschiedlichen Effekten und Ergebnissen führen können. Daher muss der Benutzer immer, auch mit vorausgehenden Tests, die Eignung des Produkts für die beabsichtigte Anwendung überprüfen und die gesamte Verantwortung für die erfolgte Nutzung übernehmen. GRAS CALCE srl behält sich das Recht vor, technische Änderungen ohne Ankündigung vorzunehmen. Kontrollieren Sie auf der Internetseite von GRAS CALCE srl, dass die Revision des Sicherheitsdatenblatts die aktuell gültige ist.

ANWENDUNGSBEISPIELE



Sanierung einer Hungerfestungen Fortino della Fame, in Bellinzona, Schweiz. ANTIK-MÖRTEL Siligras wurde als sichtbarer Außenputz verwendet.



Renovierung einer Villa aus dem Jahre 1700. Außen- und Innenverputz hergestellt aus ANTIK-MÖRTEL SILIGRAS, sichtbar gelassen.



Verfugung mit ANTIK-MÖRTEL SILIGRAS der Steinblöcke der Mauer des Castello di Sasso Corbaro in Bellinzona.



Verfugung der Ziegel mit ANTIK-MÖRTEL SILIGRAS in einem Gebäude aus dem XVIII Jahrhundert (vor und nach den Arbeiten).